



Wilfersdorf

im Weinviertel

Ausgabe 2

Gemeindenachrichten der Marktgemeinde Wilfersdorf

Juni 2018

Operette mit Flair
Schloss Festival Wilfersdorf

Sissy

Musik von Fritz Kreisler

Premiere:
29. Juni 2018

Weitere Termine:
30. Juni,
5. 6. und 7. Juli

Zusatztermin: 8. Juli um 19:30 Uhr

Inhalt:

Gemeinderatssitzung
Ehrungen

Berichte von den Vereinen
Veranstaltungskalender

ÖFFNUNGSZEITEN - PARTEIENVERKEHR

Montag bis Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag zusätzlich: 16:00 bis 18:00 Uhr

Wir ersuchen um Einhaltung dieser Zeiten!

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag: 17:00 bis 18:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 09:00 Uhr

Bei Verhinderung des Bürgermeisters übernimmt der Vizebürgermeister nach Möglichkeit die Sprechstunden.

Sehr geehrte Gemeindegewinnen und Gemeindegewer!

Der Sommer steht vor der Tür und Ende Juni wird das Schlossfestival mit der Operette „Sissy“ seine Pforten öffnen. Die Veranstaltung wird vom Verein „Kulturkooperation Schlossfestival Wilfersdorf“ organisiert. Viele fleißige Hände sind notwendig, um eine derartige Veranstaltung – im wahrsten Sinn des Wortes – über die Bühne zu bringen. Ich lade alle Kulturinteressierten zur Mitarbeit in unserem Verein ein. Ein vielfältiges Aufgabengebiet steht Ihnen offen. All jene, die mitarbeiten möchten, erhalten Informationen bei den Vereinsmitgliedern oder im Gemeindeamt.

Auf diesem Weg möchte ich allen Organisatoren, Helfern und Mitarbeitern vor und hinter der Bühne recht herzlich danken. Denn erst durch diese Individualisten wird es möglich, einen derartigen kulturellen Höhepunkt in hervorragender Qualität dem Publikum zu präsentieren.

Ich lade Sie, geschätzte Gemeindegewer ein, das Schlossfestival 2018 zu besuchen und einen wunderschönen Operettenabend in Wilfersdorf zu verbringen.

Das Optimierungsprogramm für den EuroVelo-Radweg konnte mit der Eröffnung am 26. Mai 2018 abgeschlossen werden. Gleichzeitig wurde auch Eibesthal mit einem Radweg an den Eurovelo 9 angeschlossen und beide in Betrieb genommen. Auf diesem Wege möchte ich allen Helfern, unseren Gemeinderäten, den Mitarbeitern für die geleisteten Vorbereitungsarbeiten sowie bei der Mithilfe bei Bewirtung und Verpflegung unserer Gäste und unserer Gemeindegewer sehr herzlich danken. Dank auch an die Musikvereine Wilfersdorf u. Umgebung sowie Eibesthal für die musikalische Umrahmung des Festaktes und an die Bevölkerung für die zahlreiche Teilnahme an der Eröffnungsfeier – es war ein gelungenes Fest.

Zur Verbesserung der Infrastruktur werden die begonnen Bauprojekte im Gemeindegebiet zielstrebig fortgeführt. Viele dieser Tiefbauarbeiten erfolgen in Zusammenarbeit mit der EVN-Gas u. Strom um dadurch die Kosten für die Marktgemeinde zu minimieren. Die Kanalbauarbeiten in der Hubertusgasse in Hoberndorf gehen zügig voran. In Bullendorf finden derzeit im Bereich Ringstraße-Augasse Aufgrabungsarbeiten statt. Dort werden von der EVN die Gasleitungen erneuert, Stromleitungen, Leerverrohrung für Breitband, Straßenbeleuchtung verlegt und wo erforderlich, die Hauswasseranschlüsse saniert.

Bei all diesen Projekten gibt es immer wieder Informationsgespräche mit den betroffenen Bürgern vor Ort. Ich ersuche um Verständnis bei eventuell auftretenden Beeinträchtigungen im Zuge der Bauarbeiten.

Die Siedlungserweiterung im Bereich der Brunnengasse in Hoberndorf geht planerisch in die Endphase. Wir konnten im Zuge der Bürgerbeteiligung gemeinsam mit Interessenten und Raumplanern dieses neue Siedlungsgebiet gestalten. Es war für uns alle eine neue Herausforderung, bei der wir viele positive Eindrücke in den einzelnen Gesprächen erfahren konnten und dadurch ein erstes Miteinander im neuen Siedlungsgebiet entstehen kann. Zwischenzeitlich wurden auch die Planungsarbeiten für Kanal und Wasserleitung in Auftrag gegeben.



Der interkommunale Wirtschaftspark A5 wird weiter mit Leben erfüllt: Die Eröffnung der neuen Tankstelle des Raiffeisen-Lagerhauses fand Anfang Juni statt. Der Gemeindeverband „GAUM“ hat im Mai mit der Errichtung einer Wertstoffsammelstelle für die Stadtgemeinde Mistelbach sowie ein Bürogebäude mit Lagerhalle für den Müllverband begonnen.

Nach dem Ankauf unseres Nachbargebäudes (SparMarkt) durch die Gemeinde wurde jetzt ein Mietvertrag mit der Bäckerei Karl Bauer GesmbH abgeschlossen. Nach einer Unterbrechung von nur einem Tag läuft seit 23. Mai 2018 ein provisorischer Verkauf im Nachbargebäude. Die Eröffnung der neu adaptierten Geschäftsräumlichkeiten soll am 3. Juli 2018 erfolgen. Nehmen wir das Angebot des neuen Nahversorgers an und sichern wir damit die Lebensqualität unserer Gemeinde.

Ein herzliches DANKE allen Gemeindegewern und Vereinen, die tatkräftig bei der Pflanzung der Blumen mitgeholfen haben sowie diese das ganze Jahr über betreuen und gießen. Viele Rasenflächen werden durch die Anrainer vor den eigenen Häusern und darüber hinaus gepflegt, dafür ein aufrichtiges DANKE.

Ich ersuche alle Gemeindegewer auch weiterhin die Flächen vor und um die eigenen Grundstücke zu pflegen um für uns alle eine lebenswerte Umgebung zu erhalten. Schöne, gepflegte Orte sind die Visitenkarte jeder Gemeinde. DANKE auch all jenen, die sich bei der Frühjahrsreinigung unserer Dörfer und Fluren immer wieder tatkräftig beteiligen.

Sehr geehrte Gemeindegewer, ich wünsche Euch allen einen schönen Sommer, erholsame Ferien und den Landwirten eine gute Ernte.

Euer Bürgermeister
 Josef Tatzber

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 28. März 2018

Ankauf der Liegenschaft Marktpatz 18-20, EZ 23, KG Wilfersdorf

Nach der überraschenden Bekanntgabe der Verkaufsabsicht wurde der Gemeinde ein verbindliches Kaufanbot übermittelt. Die Gemeindeverantwortlichen sind nach Abwägung aller denkbaren Möglichkeiten zum Entschluss gelangt, dass die nachhaltige Sicherung der Nahversorgung im Ortszentrum nur durch einen Eigenerwerb sichergestellt werden kann. Wegen der großen Bedeutung für die Bevölkerung und Dringlichkeit wurden der Kauf und die Finanzierung mit einer Darlehensaufnahme beschlossen.

Mit der Bäckerei Karl Bauer GmbH. konnte ein Betreiber für das Verkaufslokal unter Vertrag genommen werden, der die Versorgung der Bevölkerung mit den Gütern des täglichen Bedarfs sicherstellen wird und beabsichtigt, im kleinen Rahmen auch eine Möglichkeit zur Konsumation anzubieten. Im Zuge der dafür erforderlichen Umgestaltung werden auch die Elektro- und Sanitärinstallationen adaptiert und ein Kunden-WC eingebaut.

Flurbereinungsverfahren Riede Kirchbergen für Wasserrückhalt

Zum temporären Auffangen von Niederschlagswässern nach Starkregenereignissen sollen entlang der Hangwasser-Tiefenlinien mehrere Rückhaltebecken nordwestlich der KG Wilfersdorf errichtet werden. Im Bereich des Kommassierungsverfahrens (Grundstücke Nr.: 2380 bis 2394) besitzt die Gemeinde ein derzeit verpachtetes landwirtschaftlich genutztes Grundstück, von dem die erforderlichen Flächen entnommen werden, sodass kein anderes Grundstück einen Flächenverlust erleidet und nur geringfügige Verschiebungen stattfinden werden. Nach Abstimmung mit der NÖ Wasserbauabteilung hat der Gemeinderat beschlossen, die NÖ Agrarbezirksbehörde mit der Einleitung eines entsprechenden Verfahrens zu beauftragen. Zur Erstellung entsprechender Planungs- und Einreichunterlagen für zwei Rückhaltebecken im Nordwesten von Wilfersdorf sowie für die Bauaufsicht wurde der Auftrag einem renommierten Ingenieurbüro erteilt.

Benützung von Gemeindestraßen und Güterwegen mit landwirtschaftlichen Sonderfahrzeugen

Bestimmte landwirtschaftliche Fahrzeuge (z.B. Güllefässer, Mähdrescher, Vollernter etc.) bedürfen ab einer bestimmten Breite, Höhe oder Länge sowie ab einem bestimmten Gesamtgewicht einer gesonderten Routen-Bewilligung der NÖ Landesregierung. In den jeweiligen Bewilligungsbescheiden ist eine Auflage enthalten, wonach, wenn andere als Bundes- und Landesstraßen, wie z.B. Gemeindestraßen, befahren werden, vor Antritt der Fahrt für die jeweilige Route unter Vorlage des Genehmigungsbescheides die schriftliche Zustimmung des Straßenerhalters (bei Gemeindestraßen also der Gemeinde) eingeholt werden muss. Dies bedeutet für die betroffenen Landwirte, insbesondere jene, die mit ihrem Fahrzeug das Gebiet mehrerer Gemeinden befahren, andererseits aber auch für die jeweiligen Gemeinden, die diese Zustimmung jeweils im Einzelfall erteilen müssen, einen erheblichen Verwaltungsaufwand.

Zur Lösung dieses Problems erteilt die Marktgemeinde Wilfersdorf die Erlaubnis zur Benutzung sämtlicher im Gemeindegebiet gelegener Gemeindestraßen und Güterwege mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen und damit verbundenen Geräten, welche über eine eingeschränkte Zulassung durch Bescheid des Landeshauptmannes von Niederösterreich gemäß § 39 KFG 1967, BGBl. Nr. 267/1967 i.d.g.F. verfügen. Alle im Bescheid des Landeshauptmannes von Niederösterreich erteilten Auflagen für die Benutzung von Straßen mit öffentlichem Verkehr sind sinngemäß auch auf Gemeindestraßen und Güterwegen einzuhalten.

Sanierungsarbeiten für Wasserleitung in Bullendorf (Ringstraße, Augasse)

Für die erforderlichen Versetzungen und die Neuverkabelung bei der Straßenbeleuchtung sowie für die Erneuerung von einigen Salbachventilen in der Ringstraße und in der Augasse, KG Bullendorf wurden die Aufträge vergeben und die Arbeiten bereits in Angriff genommen.

Abbruch Liegenschaft Brunnengasse 8

Zur Freimachung der für die künftige Siedlung benötigten Flächen wurde der Abbruch sämtlicher vorhandenen Gebäude und baulichen Anlagen einschließlich deren Fundamente beschlossen.

Parzellierung der Siedlung an der Brunnengasse

Für die Ausarbeitung eines digitalen Höhen-, Lage- und Teilungsplanes samt allen erforderlichen Nebenarbeiten für die Bauplätze, die Verkehrsflächen und dem Grüngürtel in der neuen Siedlung wurde der Auftrag an ein Vermessungsbüro erteilt. Ebenso wurde für die Ausarbeitung eines Bebauungsplanes zur Regelung der besonderen - im Bürgerbeteiligungsmodell erarbeiteten - Bebauungsvorschriften ein Raumplanungsbüro beauftragt.

Herstellung einer Pfahlgründung bei der Eibesbach-Radwegbrücke

Zu Beginn der Bauarbeiten hat sich leider herausgestellt, dass der Boden keine ausreichende Tragfähigkeit für die Fundamente der Brückenwiderlager aufweist. Aus diesem Grund war die Herstellung einer Pfahlgründung mit acht duktilen Pfählen erforderlich. Der Gemeinderat hat nach Beurteilung der Notwendigkeit und positiver Prüfung durch die Bauaufsicht beschlossen, diese unverzichtbaren Zusatzarbeiten in Auftrag zu geben.

WWW. POYSS.at
POYSDORF 02552-20787

**Transporte, Erdarbeiten, Sand + Schotter
Abbruch, Recycling, Containerdienst,
Straßenreinigung, Kanalreinigung, Kanal-TV**

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 17. Mai 2018

Förderansuchen zur Sanierung Bahnhofsgebäude Wilfersdorf/Hobersdorf

Im Rahmen eines Sanierungskonzeptes wurden die Grobkosten für die Instandsetzung des Daches, der Fenster und Türen sowie der WC-Anlagen und eine Umgestaltung ermittelt. Für die künftige Verwendung als Vereinszentrum wurde ein Grundsatzbeschluss zur Beantragung von Fördermitteln bei der NÖ Dorf- und Stadterneuerung gefasst.

Änderungen beim örtlichen Raumordnungsprogramm

Nach Erfüllung der erforderlichen Voraussetzungen konnte nun die Umwidmung im Bereich Brünnerstraße/A.Dörtl-Gasse von Bauland-Betriebsgebiet in Bauland-Wohngebiet in Form einer Aufschließungszone beschlossen werden. Die Freigabebedingungen wurden vom Gemeinderat definiert. Zur Festlegung der besonderen Bebauungsbestim-

mungen für eine künftige Bebauung wird noch ein gesonderter Teilbebauungsplan erarbeitet. Auf Grund eines neuerlichen Änderungsbedarfes bei der Flächenwidmung wurde beschlossen, ein neues Änderungsverfahren einzuleiten und ein Raumplanungsbüro mit der Ausarbeitung entsprechender Unterlagen zu beauftragen.

Anschaffung einer Wildkraut-Bürste für den Rasenmähertraktor

Zur Entfernung des aufkommenden Unkraut-Bewuchses an den Straßenrändern in den Ortsgebieten wurde für den Rasenmähertraktor John Deere 1026R eine s.g. „Wildkrautbürste“ mit hydraulischen Antrieb und dem erforderlichen Öl-Heckaggregat bei einer örtlichen Firma angeschafft. Das Kehrgut wird anschließend mit der neuen Front-Kehrbürste vom Kommunaltraktor aufgesammelt.

Kostenbeteiligung für Sanierung Schloss-Innenhof und Zufahrt

Für die straßenbaumäßige Sanierung des bestehenden geschotterten Einfahrtsweges von der Hauptstraße über den Schlossgraben und die Erneuerung des Holzgeländers sowie für die Erneuerung der beschädigten Beet-Einfassungen bei den Grüninseln im Innenhof wurde beschlossen, den vereinbarten Kostenbeitrag zu leisten.

Malerarbeiten bei der Kapelle in Ebersdorf

Der Auftrag für die Sanierung der Schadstellen und Neuausmalung des gesamten Innenraumes samt Decke sowie die Färbelung der gesamten Außenfassade einschließlich Glockenturm mit sämtlichen damit verbundenen Vor- und Nacharbeiten unter Berücksichtigung der Anforderungen des Bundesdenkmalamtes wurde vom Gemeinderat an einen ansässigen Malerbetrieb vergeben.

Planungsauftrag für Wasser+Kanal-Leitungen in der Siedlung Brunnengasse

Für die erforderlichen Ziviltechnikerleistungen zur Einbindung der neuen Siedlung in die bestehenden Leitungssysteme (Wasser, Kanal) wurde der Auftrag an ein Ziviltechnikerbüro vergeben. Die Arbeiten beinhalten die Projektvorbereitung, Grundlagenanalyse, Entwurfsplanung, Förderungsabwicklung, Ausführungsplanung, Planungs-koordination, Ausschreibung, Angebotsprüfung, Örtliche Bauaufsicht, Wasserrechtliche Kollaudierungsoperat und Ausarbeitung der Endabrechnungsunterlagen.

RED ZAC

KEIDER ELEKTRO



RED ZAC Ausstellung!

Jetzt auch im Wirtschaftspark
Mistelbach-Wilfersdorf (an der A5/B7)

Öffnungszeiten:
Mo-Do 8-16 Uhr
Fr 8-14 Uhr





Keider Elektro GmbH | 2130 Mistelbach | Wirtschaftspark 3
T +43 2573 25525 | F +43 2573 25525-250 | www.keider-elektro.at

Zistersdorf | Wien | Mistelbach | Poysdorf | Wolkersdorf



Pittel+Brausewetter

www.pittel.at



Maustrenk 123, 2225 Zistersdorf

Tel. 050 828 - 3500

maustrenk@pittel.at



Eröffnung Eurovelo 9

Im Beisein von mehr als 500 begeisterten Radfahrern fand am Samstag, dem 26. Mai 2018, die feierliche Eröffnung des neuen Abschnittes des internationalen Radweges Eurovelo 9 unter der A5-Brücke im Bereich des Retentionsbeckens der Wilfersdorfer Zuckermühle statt.



Amtsleiter Robert Prinz, Pfarrer Ernst Steindl, Bgm. Alfred Pohl, Labg. Ing. Manfred Schulz, Bgm. Josef Tatzber, Vize. Bgm. Gerhard Strasser, gf. GR Katrin Nießler

Bei traumhaften Radfahrwetter konnte der neue Abschnitt im Gemeindegebiet von Wilfersdorf und Mistelbach von Landtagsabgeordneten Bürgermeister Ökonomierat Ing. Manfred Schulz offiziell in Betrieb genommen werden. Dieser kam, wie es sich für eine Radwegfreigabe bzw. einen leidenschaftlichen Radfahrer gehört, direkt mit dem Rad zur Eröffnungsfeier und zeigte sich ob der vielen Gäste beeindruckt: „Dies beweist, dass der Radweg angenommen wird!“ Musikalisch umrahmt wurden die Feierlichkeiten von den beiden Musikvereinen Wilfersdorf und Umgebung sowie Eibesthal.



Pfarrer Ernst Steindl, Heinrich Czaby



Der Radweg wurde im Gemeindegebiet von Wilfersdorf an einen neuen attraktiven Standort verlegt. Eine Vision wurde Wirklichkeit. Die Radroute des Eurovelo 9 konnten wir mit großartiger Unterstützung des Landes NÖ von den Bundes- u. Landesstrassen sowie von der Umleitung über den Wirtschaftspark A5 in den Bereich der Zaya verlegen und somit wurde auch die Chance zur Anbindung von Eibesthal an den Eurovelo 9 aufgegriffen und umgesetzt. Nur mit der großzügigen Unterstützung des Landes NÖ, hier im besonderem von ECO PLUS war es möglich, so ein großes Vorhaben in die Tat umzusetzen.



Die gesamten förderfähigen Kosten, betragen 820.000,- Euro. Hiervon werden 2/3 gefördert. Der Rest wird von den Gemeinden Wilfersdorf und Mistelbach aufgebracht. In den Kosten für den Eurovelo 9 sind die Errichtung von 2 neuen Brücken sowie die Sanierung einer bestehenden Brücke über die Zaya enthalten als auch der Ausbau des neuen Radweges vom Kinderspielplatz in Hobersdorf bis zum Anschluss im Westen im Bereich des Dechanthofes. Mit diesem Projekt wurde 2014 beim Hobersdorfer Spielplatz begonnen und mit dem Lückenschluss unter der Autobahn durch Errichtung der Eibesbachbrücke vor kurzem abgeschlossen.



Möge dieser neue Radwegabschnitt von vielen aktiv benutzt werden und somit viel Freude mit den Schönheiten der Natur bereiten.

AUSSCHUSS I, SOZIALES + VERWALTUNG

Wildkrautbürste – Wilfersdorf wird pestizidfrei

Effektive Unkrautbekämpfung auf öffentlichen Verkehrsflächen ohne Chemie.

Daher wurden von einer Arbeitsgruppe um Vizebürgermeister Gerhard Strasser, GR Adolf Graf und Bauhofleiter Josef Graf verschiedenste Möglichkeiten überprüft. Vor Kurzem wurden die von heimischen Firmen angekauften Anbaugeräte in Betrieb genommen.

Die Wildkrautbürste wird zur Entfernung des Bewuchses am Straßenrand eingesetzt, mit dem Kehrbesen das lose Material aufgesammelt und die Straße gereinigt.

„Unser Ziel ist es, dass bis Jahresende die Hälfte aller NÖ-Gemeinden pestizidfrei ihre öffentlichen Grünflächen pflegen“, so Landtagspräsident Karl Wilfing.

Die Marktgemeinde Wilfersdorf hat sich zur Aufgabe gemacht auch diesen Standard möglichst rasch zu erfüllen.



Am Bild v.l.n.re.: Firmenchef Thomas Schuster, GFGR. Horst Obermayer, Landtagspräsident Karl Wilfing, Bauhofleiter Josef Graf und Vizebürgermeister Gerhard Strasser.

Defibrillator rund um die Uhr verfügbar!

Zur Verbesserung der Verfügbarkeit des im Jahr 2015 angeschafften und derzeit im Gemeindeamt im Gang vor dem Sitzungssaal montierten Defibrillators wird dieser in absehbarer Zeit in einem geeigneten beheizten Wandschrank im Bereich des Durchganges beim Eingang zum Gemeindeamt verlegt.

Mit dieser Maßnahme wird die Einsatzmöglichkeit des Geräts für Notfälle außerhalb der Dienstzeiten wesentlich verbessert.



tour-motel

2193 Wilfersdorf, Wienerstraße 96
Tel. +43 2573 25566 • Fax +43 2573 25556
e-mail office@tour-motel.at
web www.tour-motel.at

AUSSCHUSS II, SCHULWESEN + GESUNDHEIT

Anschaffung und Bepflanzung eines Hochbeets

Von der Gemeinde wurde ein Budget für den Ankauf eines Hochbeetes zur Verfügung gestellt. Herr Hager hat ein Hochbeet aus Holz besorgt, welches von den Kindern selbstständig aufgebaut werden konnte.

Die Mitarbeiter der Gemeinde haben die verschiedenen Füllmaterialien zum Kindergarten gebracht und die Kinder durften mit einzelnen Schichten das Hochbeet auffüllen. Noch eine Schicht Erde drauf, und schon konnte mit der Bepflanzung begonnen werden.

Die Kinder waren mit vollem Eifer dabei und kümmern sich liebevoll um die Pflanzen. Paprika, Tomaten, Radieschen, Karotten und Gurken werden täglich von Ihnen mit Wasser versorgt.

Am Butterbrottag, jeden Dienstag, wird der Schnittlauch gemeinsam mit den Kindern für die Jause vorbereitet. Selbstgepflanztes schmeckt halt doch am besten.





Volksschule Wilfersdorf zu Besuch bei der Feuerwehr

Im Rahmen des Projekts „Gemeinsam – Sicher – Feuerwehr“ besuchte die Volksschule Wilfersdorf die ortsansässige freiwillige Feuerwehr in ihrem Feuerwehrhaus. Dabei wurde den Kindern erklärt, wie und warum ein Feuer entsteht, bzw. wie man ein Feuer löschen kann. Etliche Ausrüstungsgegenstände und Geräte, mit denen die Feuerwehr helfen kann, wurden vorgestellt und präsentiert. So wurde der schwere Atemschutz von einem Feuerwehrmann angelegt, damit die Kinder sich an diesen Anblick gewöhnen können und im Ernstfall keine Angst davor haben. Wie ein Feuer reagiert, wenn es falsch gelöscht wird, wurde ebenfalls vorgezeigt. Bei der 4. Klasse wurde ein Bezug zur Feuerwehrjugend hergestellt und gezeigt, was sich bei der Jugend abspielt. Zum Abschluss wurde eine kleine Ortsrunde, welche bei der Volksschule endete, mit den Feuerwehrautos gedreht.



„Lebe in Bewegung“ – Biodanza in Wilfersdorf

Vor einigen Wochen hat die Gemeinde Wilfersdorf, Bürgermeister Josef Tatzber und Umweltgemeinderat Josef Kohzina, im Zuge der „Gesunden Gemeinde“, die Bevölkerung zu einem Biodanza-Info- und Schnupperabend in den Festsaal des Liechtensteinschlusses Wilfersdorf geladen.

Der weit über die Grenzen Österreichs hinaus bekannte und unter anderem auch in China sehr erfolgreich tätige Biodanza – Coach und Trainer Hubertus Scheidlberger sorgte mit einer Kombination aus Bewegung, Vitalität und Kreativität, verbunden mit viel Rhythmus und Musik, für enorme Lebensfreude sowie außerordentliche Emotionen und Gefühle.

Auf Grund regen Interesses der gesundheitsbewussten Gemeindebürger sowie der zahlreichen Nachfragen und Erkundigungen wird es eine weitere Auflage eines derartigen Info-Abends und möglicherweise eines mehrere Einheiten umfassenden Workshops geben. Anmeldung dazu bei der Gemeinde Wilfersdorf bis 31.07.2018.



Regina und Friedrich Ackermann, Helga Schneider, Christine Kohzina, Johanna Graf, Magdalena Fuhry, Noah Scheidlberger, Johann Pausch, Hans Huysza, Eva Ullrich, Hubertus Scheidlberger, Bürgermeister Josef Tatzber.

Informationen unter <http://biodanza-oesterreich.at/>

Humorvortrag „Zeit des ErLachens“

Die Gesunde Gemeinde Wilfersdorf lädt zum Humorvortrag am **Samstag, dem 11. August 2018 in den Festsaal des Liechtenstein Schlosses.**

Dauer der Veranstaltung 19:00 – 20:30 Uhr: LACHEN mit und ohne Grund, vertreibt die Sorgen und macht g'sund! **s ErLachens**“



Bullendorfer Mammut ausgestellt

Die zwei gewaltigen Stoßzähne eines Wollhaarmammuts die im Zuge von Ausgrabungsarbeiten vor dem Bau der A5 gefunden wurden, waren am 10. Juni im MAMUZ-Museum zu sehen.

Ein weiterer Mammut-Aktionstag ist für Sonntag, den 2. September im Naturhistorischen Museum in Wien geplant.



AUSSCHUSS III, BAUWESEN + UMWELTSCHUTZ

Termine mit dem Bausachverständigen

Mit dem bautechnischen Sachverständigen wurden für das 2. Halbjahr 2018 folgende Termine für Vorprüfungen und Lokalaugenscheine vereinbart:

nächstmöglicher Termin für eine VORPRÜFUNG	VORLAGE der vollständigen Einreichunterlagen und Einlangen des Bauansuchens bis spätestens:	nächstmöglicher Termin für den LOKALAUGENSCHHEIN:
wird individuell mit dem Bausachverständigen vereinbart	30. August 2018	13. September 2018
13. September 2018	17. Oktober 2018	31. Oktober 2018
31. Oktober 2018	28. November 2018	12. Dezember 2018

Bei Bedarf werden im Anschluss an die Lokalaugenscheintermine kostenlose Beratungen mit dem Bausachverständigen im Gemeindeamt angeboten. Sollten Sie dieses Bürgerservice in Anspruch nehmen wollen, ersuchen wir um telefonische Voranmeldung unter der Nr. 02573/2366-13 und Vorbereitung einer Gestaltungsskizze für das geplante Bauvorhaben.

Führen von Hunden

§ 8 des NÖ Hundehaltegesetzes beinhaltet die Regelung zur Leinenpflicht und/oder Maulkorbpflicht.

Gemäß § 8 Abs. 3 leg. cit. müssen an den in Abs. 2 genannten Orten Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

In Abs. 2 wird vorgeschrieben, dass der Hundeführer die Exkremete des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen muss.

Außerhalb des oben definierten Ortsbereiches oder in einer Hundeauslaufzone können Hunde prinzipiell ohne Maulkorb und Leine geführt werden, wobei hier wieder auf andere gesetzliche Bestimmungen, wie z.B. auf

Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO) oder des NÖ Jagdgesetzes 1974 hingewiesen wird.

Hundekot gehört ins Sackerl und nicht auf die Straße!

Was umgangssprachlich als „Häufchen“ bezeichnet wird, ist mehr als nur eine kleine Unannehmlichkeit: Es ist ein hygienisches Problem und ein großes Ärgernis. Deshalb sind Hundehalter rechtlich verpflichtet, diese Spuren ihres Lieblings sofort zu entfernen. Als Hundebesitzer sollte man deshalb immer ein Plastiksackerl bei sich haben, mit der die Hinterlassenschaft des Vierbeiners eingesammelt und im nächsten öffentlichen Mistkübel oder über die eigene Restmülltonne entsorgt werden kann.



Verantwortungsvolle Hundebesitzer können im Gemeindeamt (eine Rolle mit 36 Stück) oder bei den aufgestellten Spendern – Hundekotsackerl abholen.



2193 WILFERSDORF, BRÜNNERSTRASSE 3

WÖLFL IMMOBILIEN

WÖLFL IMMOBILIENTREUHAND GMBH BEHÖRDLICH GEPRÜFTES IMMOBILIENBÜRO

VERMITTLUNG | ANKAUF | VERKAUF

Häuser · Wohnungen · Grundstücke · Gewerbeobjekte · Landwirtschaften

Servicetelefon: +43 (0) 660 36 333 00
E-Mail: woeffl.immo@gmail.com

www.woeffl-immobilien.at

Gefahren eines Gewitters

Bei starken Gewittern können Sturmschäden durch Fallböen, Überschwemmungen durch starken Regen und Schäden durch Hagel entstehen. Seltener kommt es zu Schäden durch Blitze, etwa zu Kurzschlüssen, Bränden oder gar Verletzungen.

Seit der Erfindung des Blitzableiters sind die meisten Gebäude vor Blitzen geschützt. Jedoch kommt es immer noch zu Blitzeinschlägen in nicht geschützte Objekte.

Der Aufenthalt in Wäldern während eines Gewitters ist mitunter lebensgefährlich. Wird ein Baum von einem Blitz getroffen, verdampft durch die große Hitze das in ihm enthaltene Wasser und er kann dadurch förmlich explodieren.

Die Gefahr eines Blitzschlages besteht auch noch in einiger Entfernung zu der eigentlichen Gewitterzelle, mitunter wird von Blitzschlägen aus blauem Himmel berichtet. Dies kann durch Wolken-Boden-Blitze, die zum Teil sehr große Entfernungen zurücklegen, verursacht werden.

Blitzschlaggefahr

Es ist schwierig, zuverlässig zu erkennen, ab wann und wie lange die Gefahr eines Blitzschlages besteht. Erfahrungsgemäß ist ein Gewitter gefährlich nahe, wenn die Entfernung zu einer Gewitterwolke kleiner als zehn Kilometer ist und nicht mindestens 30 Minuten nach dem letzten hörbaren Donner vergangen sind.

Blitzschläge können sich schon vor dem Beginn des Niederschlags und sogar noch bei Sonnenschein ereignen.

Wird ein Blitz wahrgenommen und festgestellt, dass zwischen Blitz und Donner weniger als 30 Sekunden vergehen, sollte so rasch als möglich der sicherste erreichbare Zufluchtsort aufgesucht werden.

Hochwasser – was tun?

Hochwässer mit all ihren Begleiterscheinungen stellen aus naturwissenschaftlicher Sicht im Lauf der Erdgeschichte Regelmäßigkeiten dar, die im Rahmen der natürlichen Entwicklung und Umbildung von Fließgewässern ihren fixen Platz haben. Durch die zunehmende Nutzung auch der gewässernahen Bereiche durch den Menschen werden jedoch aus solchen natürlichen Ereignissen aus der Sicht des Menschen Naturkatastrophen, gegen die er sich zu schützen wünscht. Bei starkem kontinuierlichen Niederschlag und dementsprechend hoher Niederschlagsmenge kann es bei den Gebieten entlang der Donau und ihrer Zubringer, bei anderen Flüssen und Bächen, aber auch an vorerst unerwarteten Stellen zu Hochwasser kommen. Hochwässer und Überflutungen – damit verbunden Muren, Erdbeben, Felsstürze – zählen zu jenen Katastrophen, die in Österreich regelmäßig auftreten. Der vorliegende Ratgeber enthält Grundinformationen über die Entstehung von Hochwasser und daraus eventuell resultierende Schäden, Möglichkeiten der Vorhersage und Warnung sowie technische Einrichtungen für einen Hochwasserschutz.

Im zweiten Teil wird aufgezeigt, welche Vorkehrungen der Einzelne im Selbstschutz ergreifen kann, um der Bedrohung durch Hochwasser zu entgehen, bzw. was zu tun ist, um in einem Katastrophenfall den Schaden möglichst gering zu halten.

Selbstschutz-Ratgeber: http://www.noezsv.at/noe/media/0_Dokumente/Safety_Ratgeber_Hochwasser.pdf

Achtung: Alle in diesem Ratgeber angeführten baulichen und sonstigen Vorsorgemöglichkeiten dienen nur der Information! Jede konkrete Ausführung ist mit einem Fachmann abzusprechen bzw. durch diesen auszuführen!



Strom verwenden statt verschwenden

**Strom ist die teuerste Energieform im Haushalt.
Die EnergieberaterInnen geben Spartipps:**

- ➔ A++ zahlt sich aus: Immer die effizientesten Geräte kaufen.
- ➔ Waschtemperatur runter: Das Aufheizen des Wassers braucht die meiste Energie bei Geschirrspüler und Waschmaschine.
- ➔ Stopp dem Standby: Der am meisten unterschätzte Stromfresser.

© eNu

Reinigungsaktion in den Katastralgemeinden

Auch heuer hat die Marktgemeinde Wilfersdorf wieder an der landesweiten Aktion „Wir halten NÖ sauber“ beteiligt.

In allen vier Katastralgemeinden beteiligten sich umwelt- und naturverbundene Gemeindegänger an dieser vorbildlichen Aktion.

Vielen Dank an die freiwilligen Helfer, die bei der diesjährigen Frühjahrsreinigungsaktion dabei waren und öffentliche Plätze, Kinderspielplätze und Wege säuberten und von Streusplitt und Laub befreiten. Einige Bäume und Sträucher wurden zurückgeschnitten.

Achtlos weggeworfener Müll wurde aufgesammelt, ordnungsgemäß abgeliefert und entsorgt.



Bullendorf



Ebersdorf



Wilfersdorf



Verbrennen im Freien

Das Verbrennen von biogenen und nicht-biogenen Materialien außerhalb von dafür bestimmten Anlagen ist generell verboten. Festgelegt ist dieses Verbot im Bundesluftreinhaltegesetz – BLRG (BGBl. I Nr. 137/2002 in der geltenden Fassung).

Ausnahmen von diesem generellen Verbrennungsverbot gelten nur in Sonderfällen: Diese Ausnahmen gelten aber auch nur dann, wenn ausschließlich biogene Materialien verbrannt werden – keine Ausnahme gibt es für alle anderen Materialien insbesondere alle Abfälle, Altholz (Baumaterial, Verpackungen, Paletten, Möbel, usw.)- diese Materialien dürfen auf keinen Fall im Freien verbrannt werden. Zu den biogenen Materialien zählen nur unbehandelte Materialien pflanzlicher Herkunft wie Holz, Baumschnitt oder Stroh.

Im Land Niederösterreich sind aufgrund des Bundesgesetzes die Ausnahmen/Sonderfälle in einer Verordnung (<https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=LrNO&Gesetzesnummer=20000728>) festgelegt worden – hier sind die wichtigsten angeführt:

- Lager und Grillfeuer
- Feuer im Rahmen folgender Brauchtumsveranstaltungen:
 - Osterfeuer
 - Sonnwendfeuer
 - Johannesfeuer
- Räuchern im Obst- und Weingarten als Maßnahme des Frostschutzes
- Verbrennen von abgeschnittenem Rebholz bei schwer zugänglichen Lagen
- Verbrennen von Pflanzen aufgrund von Schädlingsbefall
- Übungen zur Brand- und Katastrophenbekämpfung des Bundesheeres und der Feuerwehren

Grundsätzlich sind natürlich auch die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beim Verbrennen im Freien und naturschutz-, feuerpolizeiliche – und forstrechtliche Bestimmungen zu beachten.



AUSSCHUSS IV, STRASSENBAU + LANDWIRTSCHAFT

Brückensanierung B7

Auf Initiative von dem für Straßenbau zuständigen Landesrat Ludwig Schleritzko hat die NÖ Landesregierung in ihrer Sitzung fast 1,2 Millionen Euro für die Generalinstandsetzung von zwei Brücken in der Gemeinde Wilfersdorf freigegeben. Das betrifft die Brücke über den Kettlasbach bei Hoberndorf sowie die Brücke über die Zaya bei Wilfersdorf. Fast 14.000 Kilometer an Landesstraßen und 4.477 Brücken gehören überprüft und instandgehalten“, so Landesrat Ludwig Schleritzko. „Mit den in der Regierung beschlossenen Mitteln in Höhe von fast 1,2 Millionen Euro werden wir dieser Verantwortung bei den Brücken an der B 7 im Gebiet der Gemeinde Wilfersdorf gerecht“, informiert Schleritzko. Die Brücken stammen aus den 70er Jahren. Mit den Bauarbeiten wurde bereits begonnen.



Freigabe Autobahnanschluss

Ende April gab die ASFINAG die Anschlussstelle Mistelbach Ost/Wilfersdorf auf der A5 Nord/Weinviertel Autobahn für den Verkehr frei. Über zwei neue Kreisverkehre sind ab sofort die B7 Brünner Straße und die Spange Mistelbach direkt über die A5 zu erreichen. Ebenfalls ab 25. April stehen für Pendler direkt an der A5 insgesamt 55 Pkw-Parkplätze zur Verfügung. Die neue Park & Drive-Anlage Kettlasbrunn trägt damit der immer beliebter werdenden Bildung von Fahrgemeinschaften Rechnung. Landesrat Ludwig Schleritzko: „Die Verkehrsfreigabe der neuen Anschlussstelle Mistelbach Ost/Wilfersdorf und der neue Park & Drive Parkplatz sind ein weiterer wesentlicher Schritt zur Verbesserung der Verkehrssituation in der Region, insbesondere für die Pendler und für die Wirtschaft.“



Die Errichtung der Park & Drive Anlage ist ein Gemeinschaftsprojekt der ASFINAG und des Landes Niederösterreich. „Mit Pendlerparkplätzen wird die Mobilität erhalten und trotzdem erreichen wir den positiven Effekt von weniger Verkehr in Ballungsgebieten“, sagt Josef Fiala, Geschäftsführer der ASFINAG Service GmbH, „vor allem die Bürger in Wilfersdorf und Mistelbach profitieren vom Stellplatz-Service und natürlich von der neuen A5-Anschlussstelle.“

Mit der Eröffnung der Verbindung zur B7 und zur Spange Mistelbach, ist die Nord/Weinviertel Autobahn nun zur Gänze fertiggestellt.“ Die Errichtungskosten für die Park & Drive Anlage Mistelbach in Höhe von rd. 168.000 Euro wurden zu gleichen Teilen von der ASFINAG und dem Land getragen. Die Erhaltung der Anlage übernimmt das Land Niederösterreich.

Abschlussarbeiten – A5

Die Anschlussstelle „Mistelbach Ost – Wilfersdorf“ wurde Ende April für den Verkehr freigegeben. Die restlichen Bauarbeiten (Errichtung der Begleitwege, Bepflanzungen usw.) werden bis Ende Juni abgeschlossen sein.



Damit wird ein lang geplantes Bauvorhaben endlich fertig. Die Marktgemeinde Wilfersdorf wird von einem 8,6 km breitem Band durchschnitten und hat damit den längsten Straßenabschnitt im Teilstück von Schrick bis Poysbrunn.

AUSSCHUSS V, DIENSTLEISTUNGEN

Gemeinsam für eine schöne Gemeinde

Restmüll richtig beseitigen

Die Müllabfuhr ist angewiesen, keine „Universal“-Säcke mitzunehmen, die auf oder neben die Restmülltonne gestellt werden.

Daher der Hinweis: Falls Sie kein Auslangen mit Ihrer Tonne finden, verwenden Sie bitte die originalen „Restmüllsäcke“ mit Aufschrift „GAUM“, welche im Gemeindeamt zum Preis von € 30,- (10 Stück) zu kaufen sind, oder bestellen Sie eine größere Restmülltonne (240 Lt.).



Jeder soll zum Ortsbild seinen Anteil beitragen

Wenn man es in seiner näheren Umgebung bzw. im ganzen Ort schön haben will, dann ist das Mitwirken jedes einzelnen Gemeindegürgers erforderlich!

Rechtlich gesehen ist es nämlich nicht in erster Linie Aufgabe der Gemeinde, sämtliche Grünflächen und Randstreifen neben zu pflegen, da diese Flächen nicht im (Privat-Eigentum der Gemeinde stehen, sondern als „Öffentliches Gut“ jedem, im Wesentlichen aber den angrenzenden Liegenschaften und deren Bewohnern bzw. der Dorfgemeinschaft zur Verfügung stehen.

Die Gemeinde ist lediglich „Verwalterin“ dieser Grundstücke und für die ordnungsgemäße Instandhaltung nicht aber für Standard-Pflegemaßnahmen verantwortlich. Diese Flächen gehören eigentlich allen zu gleichen Teilen, daher sollten es auch alle bzw. jeder seinen Bereich davon pflegen. Im Wesentlichen sind damit die Rasenflächen zwischen dem Straßenbereich und den Privatgrundstücken im Ortsgebiet gemeint.

Straßenseitig bis zum Randstein übernimmt ohnedies der jeweilige Straßenerhalter (Straßenmeisterei, Gemeinde) aufgrund des Gefahrenpotentials diese Arbeiten. Größere Anlagen wie z.B.: Parks und Spielplätze werden vor allem wegen des Ausmaßes von der Gemeinde gepflegt.

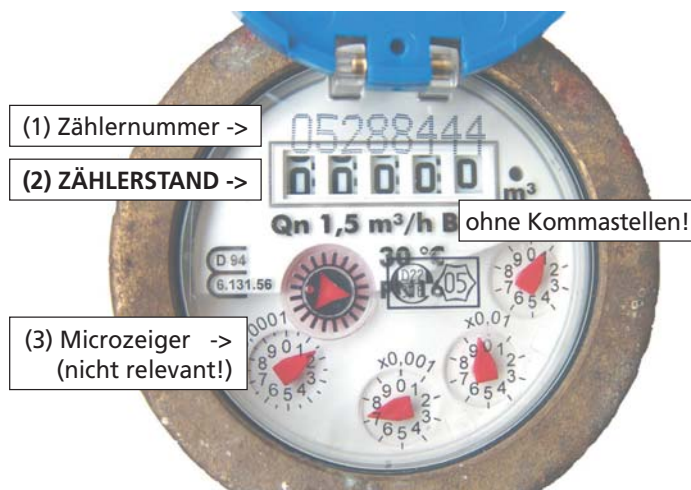
Bekanntgabe Wasserzählerstand

Die Marktgemeinde Wilfersdorf möchte Sie hiermit höflich an die Bekanntgabe des Wasserzählerstandes mit Stichtag zum 30. Juni 2018 erinnern.

Wir bitten deshalb, den gleichzeitig zugestellten Abschnitt ausgefüllt bis spätestens **10. Juli 2018** durch persönliche Abgabe, am Postweg oder via Internet an das Gemeindeamt zu retournieren.

Beachten Sie bitte: Statt den Abschnitt zu retournieren können Sie den Verbrauch auch im Internet unter <http://www.wilfersdorf.gv.at> --> Bürgerservice --> Formulare erfassen!

Sollten Sie Fragen haben oder Ihnen die Ablesung Schwierigkeiten bereiten, ersuchen wir um Ihren Anruf unter der Telefonnummer 02573/2366-13.



Erneuerung der Gasleitungen in Bullendorf

In Bullendorf wird die Infrastruktur von der EVN erneuert. Starkstrom und Gasleitungen werden südlich der Zaya in der Ringstrasse und Augasse verlegt. Zusätzlich wird auch eine Leerverrohrung für Breitband mitverlegt.

Wo es erforderlich ist, erneuert die Gemeinde die schadhafte Hauswasseranschlüsse sowie die Strassenbeleuchtung. Wir bitten um Verständnis bei eventuellen Behinderungen im Baustellenbereich.





Die Sanierung und Erneuerung des Mischwasserkanals in der Brunnen- und Hubertusgasse gehen zügig voran.

NEUERÖFFNUNG

Am 3. Juli 2018 eröffnet in
Wilfersdorf, Marktplatz 18
Kaufhaus und Backshop
Bäckerei Karl Bauer
Tel. 0676 / 339 16 41

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag: 05:30 – 12:30 Uhr
15:30 – 18:30 Uhr
Samstag: 06:00 – 12:00 Uhr

AUSSCHUSS KULTUR & TOURISMUS

Kultur- und Tourismusverein

Eröffnung Fotoausstellung gemeinsam mit Fotoklub Valtice

Die beiden ersten Vernissagen im Liechtenstein Schloss Wilfersdorf in der Saison 2018 standen ganz im Zeichen des laufenden EU- Projektes „Grenzenlose Liechtensteinregion“.

Am 6. April fand die Eröffnung der **Fotoausstellung** gemeinsam mit dem Fotoklub Valtice statt. Die Fotos wurden vom Obmann des Clubs, Karel Rakowsky angefertigt. Karel ist der Gatte der Museumsdirektorin der Stadt Feldsberg. Dieses Museum wurde auch in das EU-Projekt eingebunden.

Da die Ausstellung drei Länder betraf, hat eine Gruppe von hochrangigen Gästen die Eröffnung vorgenommen.

Der Präsident des NÖ Landtages, Mag. Karl Wilfing, Prinz Wolfgang von Liechtenstein, der Bürgermeister der Stadt Feldsberg Pavel Trojan und Bürgermeister Josef Tatzber.

Die Ausstellung war bis 16. Mai zu besichtigen und zeigte jeweils 14 Fotos von unserer Region und vom UNESCO-Areal Feldsberg-Eisgrub.



Die Ausstellung mit Motiven der „Grenzenlosen Liechtensteinregion“ in Intarsientechnik wurde am 18. Mai eröffnet.



Der Künstler (Tischler) Franz Hansal, hat eine große Anzahl von Objekten des UNESCO- Areal Valtice/Lednice in Form der Holzintarsientechnik angefertigt.

Unter den Motiven findet man auch das Liechtenstein Schloss Wilfersdorf.

Diese Ausstellung sollten Sie nicht versäumen.

Gelegenheit dazu haben Sie noch bis 24. Juni, beziehungsweise bis zum Beginn der Probearbeiten für das Schlossfestival. Da der Festsaal dann als Garderobe für die Akteure des Schlossfestivals genutzt wird, ist dann eine Besichtigung nur eingeschränkt möglich.

Die Sonderausstellung ist bei freiem Eintritt, Dienstag bis Sonntag von 10 bis 16 Uhr zu besichtigen.

Einladung zur Vernissage von Maria Fried Freitag, 13. Juli 2018, 19:00 Uhr

Maria Fried, früher wohnhaft in Wilfersdorf, zeigt ihre Bilder - vorwiegend Aquarelle unter dem Motto „**Begegnungen**“ bis voraussichtlich 20.8.2018

Die Ausstellung ist bei freiem Eintritt, täglich außer Montag von 10 bis 16 Uhr zu besichtigen.

Buchpräsentation im Liechtenstein Schloss Wilfersdorf am Samstag, 14. Juli 2018 um 19:00 Uhr

Das Buch „**Mühlen an der Zaya**“ wurde von Univ.Prof. Dr. Gerhard Stadler und Dr. Gerold Eßer von der Technischen Universität Wien herausgegeben.

Das Buch ist gleichermaßen an ein interessiertes Laienpublikum wie auch an mit der Geschichte der Mühlen vertraute Experten gerichtet. Es leistet einen wertvollen Beitrag zur Aufarbeitung eines zentralen Bereichs der regionalen Geschichtsforschung wie auch zur Sensibilisierung in Fragen des Umgangs mit diesem wertvollen Kulturerbe aus dem Bereich ländlichen Wirtschaftens und Bauens.



AKTUELLES

„Gemeinsam. Sicher“ in Wilfersdorf Internetkriminalität

Im Festsaal des Liechtensteinschlusses Wilfersdorf wurde für die Bürger der Gemeinde Wilfersdorf eine Informationsveranstaltung zum Thema Internetkriminalität veranstaltet.

Bürgermeister Josef Tatzber konnte zahlreiche interessierte Gemeindebürger, darunter auch etliche Gemeinderäte, begrüßen.

Für einen informativen und lehrreichen Abend sorgten die hochrangigen Vortragenden, der Gemeinsam. Sicher-Koordinator von Mistelbach, Bezirkspolizeikommandant Oberst Florian Ladengruber sowie der Leiter der Cybercrime-Einheit beim Landeskriminalamt für NÖ, Chefinspektor Ing. Joseph Riedinger.

Internetkriminalität, soziale Netzwerke wie z.B. Facebook, Hacking, Smartphone, Bitcoins, Passwörter, was kann und weiß mein PKW und deren Erzeuger und vieles mehr, waren Themen des rund zwei Stunden dauernden erstklassigen Vortrages. Etliche offene Fragen der vielen Anwe-

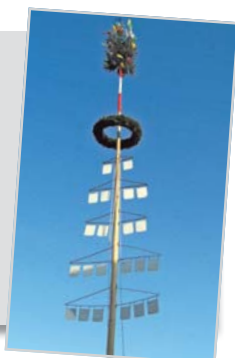


Am Foto: Vizebürgermeister Gerhard Strasser, Bürgermeister Josef Tatzber, Oberst Florian Ladengruber, Chef Inspektor Ing. Joseph Riedinger, Gemeinsam. Sicher GR Josef Kohzina, gf. GR Ing. Herwig Kramer und gf. GR Dipl.-Ing. Florian Huysza.

senden konnten beantwortet werden. Es folgten ein reger Informationsaustausch sowie fachspezifische Diskussionen zwischen Vortragenden und Besuchern.

Weitere Gemeinsam. Sicher-Veranstaltungen innerhalb der Gemeinde Wilfersdorf sind geplant!

Bei schönem Wetter wurde am letzten Tag im April der Gemeinde-Maibaum beim Marktplatz mit Unterstützung der Feuerwehr Wilfersdorf und Kinder der Ortsbevölkerung aufgestellt. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Ortsmusik Wilfersdorf – Hoberndorf.



Da die Tochter von Schweinberger Irene sich entschieden hat für 18 Monate in Amerika zu leben, hat Irene bei einem Besuch in Atlanta einen Halbmarathon von 21,1 Kilometer bestritten und wurde gesamt 3. und kam als erste Frau ins Ziel.



Eröffnung einer Genol-Tankstelle am Wirtschaftspark A5

Für den Bürgermeister der Marktgemeinde Wilfersdorf Josef Tatzber ist sie das „Tor zum Wirtschaftspark“, der Obmann des Raiffeisen-Lagerhauses Weinviertel Mitte Ing. Adolf Mechtler sprach von „einem weiteren Meilenstein, der hier am Interkommunalen Betriebsgebiet gesetzt wurde“:

Gemeint ist die in Rekordzeit erfolgte Errichtung und am Samstag, dem 2. Juni, feierlich eröffnete Genol-Tankstelle auf insgesamt 6.500 m² Fläche am Wirtschaftspark A5 Mistelbach/Wilfersdorf. Gemeinsam mit den Partnern Raiffeisen Ware Austria, kurz RWA, und „Land lebt auf“ als Nahversorger wird die Tankstelle im 24-Stunden-Betrieb sieben Tage die Woche geführt und bietet für sechs PKW's und vier LKW's die Möglichkeit, gleichzeitig betankt zu werden.

Hierfür wurden zwei 100.000 Liter Treibstofftanks sowie ein 100.000 Liter AdBlue-Tank vergraben. Komplettiert wird die neue Genol-Tankstelle durch zwei 50 KW E-Ladestationen sowie einem Bistro-, Gastro- und Marktbereich für Dinge des täglichen Bedarfs. Insgesamt 2,5 Millionen Euro wurden für die Errichtung der Tankstelle investiert, zehn Kilometer Kabel mussten verlegt und 5.000 m³ Erde bewegt werden. **Tankstellen-Shop ist auch Poststellen-Partner.**



Über Genol:

Hinter Genol steckt eine traditionelle Marke, die nach dem Zweiten Weltkrieg als Tankstellenmarke gegründet und anschließend österreichweit vermarktet wurde. Genol ist eine Tochtergesellschaft der RWA und der OMV und ist die größte Tankstellenmarke in Österreich. 500 Tankstellen werden bereits unter der Marke Genol geführt.

LÄRMBELÄSTIGUNG

Aufgrund vermehrter Beschwerden ersucht die Gemeinde um Rücksichtnahme!

Nicht nur während Ruhezeiten, sondern auch tagsüber darf kein störender Lärm in ungebührlicher Weise erregt werden. Während der üblichen Ruhezeiten (insbesondere in den Nachtstunden und an Sonn- und Feiertagen) wird jedoch ein strengerer Maßstab angelegt.

Es bedarf immer einer individuellen Prüfung, ob eine angezeigte Lärmerregung störend und ungebührlich ist.

Diese Prüfung wird in der Regel vor Ort von der Polizei durchgeführt. Entgegen einer weit verbreiteten Meinung gibt es keine gesetzlich festgelegte Ruhezeit im Sinne einer „absoluten Nachtruhe“ zwischen 22 und 6 Uhr. Auch in diesem Zeitraum muss im Einzelfall geprüft werden, ob ungebührliche Lärmerregung vorliegt.

Generell wird empfohlen, bei Lärmstörung zunächst immer das direkte Gespräch mit den Nachbarn zu suchen. Viele potenzielle Konflikte lassen sich auf diese Weise lösen. Hilft auch die Aussprache nicht weiter, kann bei den Behörden (Polizei, Bezirkshauptmannschaft, Gemeindeamt) Anzeige erstattet werden. Eine Lärmstörung kann eine strafbare Verwaltungsübertretung sein.

Dank an die freiwilligen Helfer



Auch heuer verschönerte der Dorf- und Verschönerungsverein unser Ortsbild mit Blumen. Danke an alle aktiven Mitwirkenden und den freiwilligen Helfern, die die Pflege unserer Blumen (das Gießen) übernehmen.

Geburten

Wegschaider Finn, W
Rehrmbacher Raphael, W
Hellenbauer Melina, B
Vacha Nora, W
Haberl Ella, W
Stehr Alexander, B



80. Geburtstag



Strasser Adolf, H



Berger Johann, W



Schmid Ernestine Helene, B



Wiesinger Josef, B



Mayer Rudolfine, B

ohne Foto:
Schöberl Rosalia, B
Dunkl Rosa, W
Thenner Theresia, H



Schöpfbeck Tobias, W



Brenner Ingeborg, W

90. Geburtstag



Sonnleitner
Johann, W

Goldene Hochzeit – 50 Jahre

ohne Foto:
Kleindienst Josef u. Waltraud, W
Wurmbauer Franz u. Leopoldine, W
Wenzl Erna u. Gottlieb, W



Tatzber Emma, B



Wlaschitz Maria, B



Strasser Josef u. Rosa, H



Schwarzmayr Anna, B



Zinkl Rosalia, E

Eiserne Hochzeit – 65 Jahre

Sterbefälle

Braunseis Yasmin, B
Christ Rudolf, B
Pausch Rosalia, E
Schwarzmayr Susanna, B
Jager Franziska, W
Schwab Richard, W
Weber Adolf, B
Winkler Katharina, W
Farthofer Josef, B
Skoupy Maria, W
Dornhofer Anna, B



Bauer Emma u. Gerhard, W



Bittner Johann u. Renate, W



Monhart Ernst u. Adele, W



Gemeindeweinpräsentation 2018

Im Zuge der Weintour Weinviertel am 07. und 08. April wurde im Liechtenstein Schloss Wilfersdorf der heurige Gemeindewein präsentiert.

Die Gewinner, Weinbau Weindl mit einem Grünen Veltliner DAC Jahrgang 2017 und Weinbau Tatzber mit einem Zweigelt Jahrgang 2016.



Vize-Bürgermeister Gerhard Strasser überreichte im Beisein von gf. GR Florian Huysza, gf. GR Herwig Krammer und GR Adolf Graf die Urkunden.

VEREINE

Tag der Blasmusik

Am Samstag, dem 12.05.2018 marschierten die Musiker des Musikvereins Wilfersdorf & Umgebung, unter der Leitung von Obmann und Stabführer Rainer Dorn, durch Ortsteile von Wilfersdorf und begleiteten so manche Gartenarbeit mit Marschmusik und Polka. Im letzten Jahr wurde der Zyklus durch die Ortschaften in Kettlasbrunn abgerundet und somit begann eine neue Runde heuer wieder in Wilfersdorf. Entlang der Rund 5,5 km langen Marschstrecke wurde der Musikverein Wilfersdorf & Umgebung bei

diversen Stationen mit Speis und Trank versorgt, wofür sich die Musiker bei allen Stationen recht herzlich bedanken. Ein ebenso großer Dank gilt der Bevölkerung von Wilfersdorf, welche sich mit großzügigen Spenden für die musikalische Umrahmung erkenntlich zeigte.

Der nächste Tag der Blasmusik findet im kommenden Jahr in Ebersdorf und Bullendorf statt. Weiters freut sich der Verein auf ein Wiedersehen beim Schlosskonzert am Sonntag, dem 17.06.2018 um 19 Uhr.



SCHLOSSHEURIGER und Vinothek im Schloss Wilfersdorf



Für Reisegruppen, sonstige Feierlichkeiten (auch wochentags) bitten wir um telefonische Voranmeldung: 02573/3356-15

Freitag 16-24 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag 15-24 Uhr



ING. GERHARD HOFER
Transporte - Erdarbeiten
Sand- und Schottergewinnung
2193 Wilfersdorf, Bahnzeile 3
Telefon: 02573/2212
www.hofer-transporte.org



Sie planen einen Umbau, Zubau, eine Aufstockung, ein neues Dach oder Pflasterarbeiten? **Legen Sie Ihr Projekt in unsere Hände.**



Sichern Sie sich jetzt den NÖ - HANDWERKERBONUS mit bis zu € 600,- Förderung

20 % Förderung für Arbeitsleistung 2018

Die Fachleute aus den hauseigenen Gewerbebereichen der **HOFER Gruppe** sind Ihr zuverlässiger Partner für jede Bauaufgabe.

**ZIMMERER
DACHDECKER
SPENGLER
BAUMEISTER
PLANUNGSBÜRO
BAUFACHMARKT**

www.hofer.net



HOFER Profihandwerker
Wiener Straße 66a
A-2193 Wilfersdorf
Tel.: +43(0)2573 / 21702

profihandwerker@hofer.net

Berichte von den Feuerwehren

Die Feuerwehr stellt sich vor

Am 8. März 2018 fand im Zuge eines Seniorennachmittags eine Vorstellungsrunde unter dem Titel „Die Feuerwehr stellt sich vor“ mit HBI Kurt Sieghart statt. Dabei wurde den Gästen die Freiwilligen Feuerwehren des Unterabschnittes nähergebracht.



Als Dank dafür, wurde diesen Freiwilligen Feuerwehren ein Scheck über 200,- Euro überreicht.

Feuerwehrfest Bullendorf

Die FF-Bullendorf veranstaltete vom 10. bis 13.05.2018 ihr diesjähriges Feuerwehrfest bei traumhaftem Wetter.



Am Bild die Jugend Bullendorf mit dem Kommando, die geschlossen in Tracht gekleidet das Fest besuchten.

Wissenstest der FJ Wilfersdorf

Am 7. April 2018 wurde in Wilfersdorf der Wissenstest und das Wissenstestspiel der Feuerwehrjugend abgehalten. 162 Jugendliche zeigten ihr Wissen, welches sie sich in den Vorbereitungen aneigneten, auf verschiedenen Stationen. Aufgebaut waren die Stationen in der Volksschule Wilfersdorf und im Ernst-Kellermann-Musikerheim. Die Fragen über Feuerwehrtechnik, Brandlehre, Organisation, Leinen und Knoten sowie die Theorie in allgemeinen Feuerwehrfragen wurde von den Jugendlichen mit Bravour gemeistert.

Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Rainer Steyrer, sowie die weiteren anwesenden Feuerwehrfunktionäre und Bürgermeister Josef Tatzber gratulierten den Jugendlichen zu ihren erbrachten Leistungen und überreichten die errungenen Abzeichen. Sie dankten überdies der FF Wilfersdorf

Florianimesse in Hobersdorf



Am 5. Mai fand die Florianimesse auf der Spielwiese in Hobersdorf statt. Zahlreiche Fest- und Ehrengäste waren anwesend. Nach der Florianimesse wurde unsere „Jungfeuerwehrfrau“ Vanessa Karall aus Hobersdorf angelobt. Im Zuge dessen wurde Sebastian Sieghart zum Oberlöschmeister befördert und Hr. Friedrich Pesau die Florianiplakette überreicht.

Rauschende Ballnacht der FF Hobersdorf



Am 21. April 2018 fand der Ball der FF Hobersdorf in der Gastwirtschaft „Neunläuf“ statt. Kommandant Kurt Sieghart konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Für die musikalische Umrahmung wurden die „Red Devils“ engagiert. Für das leibliche Wohl sorgte das Team der Gastwirtschaft „Neunläuf“.

Das Kommando der FF Hobersdorf bedankt sich bei allen Sponsoren und Helfern, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.



für die Durchführung und Organisation der Veranstaltung. Weiterer Dank gilt der Fa. BSM Brandschutz Malcsik, welche es uns ermöglichte, die Handhabung eines Feuerlöschers praktisch zu erklären. Die Jugendlichen mussten dabei einen simulierten Kleinbrand bekämpfen.



Die Feuerwehren Bullendorf und Ebersdorf sind Abschnittssieger 2018

Die Bewerbungsgruppen der Freiwilligen Feuerwehren Bullendorf, Ebersdorf und Wilfersdorf nahmen am Samstag, dem 02.06.2018 sehr erfolgreich am Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb des Abschnitts Mistelbach in Atzelsdorf teil. Besonders erfreulich ist, dass sich die Ebersdorfer Feuerwehrleute den Abschnittssieg im Bronzebewerb und zusätzlich Rang 2 im Silberbewerb sowie die Bullendorfer Feuerwehrmitglieder den Abschnittssieg in Silber sowie Rang 5

unmittelbar vor der Wilfersdorfer Bewerbungsgruppe im Bronzebewerb sichern konnten.

Die Leistungsbewerbe im Feuerwehrdienst sind Teil der umfangreichen Feuerwehrausbildung. Durch den hohen Ausbildungsstand wird die effiziente Hilfeleistung im Einsatz sichergestellt. Die Gemeindevertretung gratuliert den Feuerwehrmitgliedern zu den ausgezeichneten Leistungen und dankt für den Einsatz während des gesamten Jahres.



Traditionelle Ostermusik der FF Ebersdorf war wieder ein Erfolg



Am Ostermontag fand bereits zum wiederholten Mal das Osterfrühschoppen der Feuerwehr Ebersdorf an der Zaya in der Musikhalle Wilfersdorf statt. Für die musikalische Umrahmung sorgte traditionell die böhmische Blasmusikkapelle „Brodcanka“.

Die engagierte Mannschaft – an der Spitze Kommandant Michael Vock jun. - sorgte in gekonnter Art und Weise für die Bewirtung der Gäste aus Nah und Fern. Die Ebersdorfer Winzer luden zur Verkostung ihrer Weine ins Achterl-Treff, wo auch Kaffee und Mehlspeisen angeboten wurden. Der Reinerlös der Veranstaltung dient der Anschaffung von Einsatzbekleidung.

Pfingstfrühschoppen der FF Hobergsdorf

Das alljährliche Pfingstfrühschoppen fand am 21. Mai 2018 im wunderbaren Ambiente des „Neunläufgartens“ statt. Das angenehme frühlingshafte Wetter trug seinesgleichen dazu bei, um den traditionellen Kirtag zu einem schönen Fest zu machen.

Die musikalische Umrahmung übernahm die Ortsmusik Wilfersdorf/Hobergsdorf.



Beim Schnapser - Turnier der Senioren ging Herr Herbert Rutschka als Sieger hervor. Beim 15. Seniorenheiligen trat der Bullendorfer Kabarettist Martin Pleil auf und begeisterte die ca. 200 Gäste .

Prima la Musica

Am 27. Mai 2018 hat in Tulln der 35. Landeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ des Niederösterreichischen Blasmusikverbandes (NÖBV) stattgefunden. Das Posaunenquartett „Trombone Gang Stars“ mit Florian Strasser, Lukas Huysza, beide vom Musikverein Wilfersdorf und Umgebung, sowie Andreas Stöger von der Stadtkapelle Mistelbach und Matthias Prukl von der Jugendkapelle Staatz, erspielte unter der brillianen Führung von Prof. Wolfgang Strasser, mit der Höchstbewertung der Juroren von 98 Punkten, einen „Ausgezeichneten Erfolg“!

Zuletzt ging es mit einigen Fans nach Innsbruck zum Bundeswettbewerb 2018 „prima la musica“, wo sich die besten Gruppen aus allen österr. Bundesländern sowie aus Südtirol und Liechtenstein zu musikalischen Wettbewerben trafen. Wir wünschen den vier jungen Musikern weiterhin viel Erfolg und danken für eine würdige musikalische Vertretung unserer Gemeinde und unseres Bezirkes!



Im Bild bei der Urkundenüberreichung: Lukas Huysza, Prof. Robert Schweiger, Prof. Christian Hörbiger, Landesobmann des NÖBV Dir. Peter Höckner, Landesjugendreferentin Sonja Wurm, Florian Strasser, Andreas Stöger, Matthias Prukl und Landesrätin Mag. Christiane Teschl-Hofmeister.

FC Wilfersdorf / USV Bullendorf

Neue Dressen für U 23

Die Mannschaft der U 23 des FC Wilfersdorf wurde dank der großzügigen Spende der Firma SCHMIDT Norm Fenster und Türen mit neuen Trikots ausgestattet.

Den Obmann des FC Leopold Hienert freut es besonders, dass sich immer wieder Gönner und Sponsoren finden, die den Verein unterstützen und somit gute Voraussetzungen für eine sportliche Zukunft schaffen.

Der Verein bedankt sich bei Herrn Josef BOLD vom HOFER Bauzentrum für die Zuwendung und hofft, dass in den tollen Trikots auch die sportlichen Ziele der neuen Saison erreicht werden.



Neue Dressen für U 11

Im Mai übergab der Obmann des FC Wilfersdorf Leopold Hienert, anlässlich seines 60. Geburtstages, der U11 Mannschaft eine Garnitur Dressen. Die Kinder bedankten sich mit einer spielerisch guten Saison im Frühjahr 2018. Sportlich ist die U11 heuer im mittleren Playoff und hat das Ziel Klassenerhalt derzeit als vierter der Tabelle fest im Griff.





Elektrotechnik-Blitzschutz-Alarmanlagen
BSCHLIEH SMAIER Ges.m.b.H.

2193 Hobersdorf, Zayastraße 12

Telefon: 02573-2344 www.bschliehsmailer.at

- Bauprovisorium u. Hausanschluss
- Komfort - Elektroinstallation
- Haustechnik (Staubsauganlage, Türsprechanlagen)
- Digital SAT Anlagen
- Bustechnik
- Blitzschutz u. Erdungsanlagen
- Netzwerkverkabelungen
- Alarmanlagen
- Überprüfungen
- Photovoltaik



Oldtimer – Muttertagsausfahrt

Traditionellerweise fand auch heuer am Samstag vor dem Muttertag die Muttertagsausfahrt der „Oldtimerfreunde-Wein4tel/Bullendorf“ statt.

Die erste Station war das Poysdorfer Oldtimermuseum, wo die zahlreichen Oldie-Fans vom dortigen Obmann Manfred Parisch empfangen und mit viel Information durchs Museum geführt wurden. Von Poysdorf ging es weiter durch den Wald nach Mistelbach zum Schützenverein-Mistelbach zum gemeinsamen Mittagessen. Es konnten über einhundert mitreisende Oldtimerfreunde, 6 Oldtimer-Autos, 3 Motorräder, 2 Mopeds und knapp vierzig Traktoren gezählt werden!

Danach folgte die Fahrt zum Reit & Fahrverein „Pferdeoase“ nach Ebendorf. Dort wurde der Konvoi von der dortigen Chefin Michaela Heritas und ihrem fleißigen Team freundschaftlich empfangen und anlässlich des Muttertages jede



Mutti/Frau mit einer roten Rose beschenkt. Den Abschluss der hochsommerlichen und informationsreichen Muttertagsausfahrt nach fast neun Stunden und zirka vierzig gefahrenen Kilometern, war der Besuch des Feuerwehrfestes in Bullendorf!



Wallfahrt Maria-Moos

Die diesjährige Fuß-Wallfahrt des Kultur- und Verschönerungsvereines von Bullendorf ging nach Maria Moos. Beim Treffen bei der Gedächtniskapelle in Bullendorf folgten 28 Wallfahrer 13 Kilometer zur Wallfahrtskirche Maria Moos nach Zistersdorf. Der Gottesdienst wurde von den beiden Pfarrern aus Poysdorf und Wilfersdorf gemeinsam zelebriert.

Ausflug des KVV - Bullendorf

Ende Mai fand der Ausflug des KVV-Bullendorf statt. Die Reise ging bei Kaiserwetter für 53 Vereinsmitglieder zur „Kaiserrast“ in Stockerau zum Frühstück.

Danach folgte die Anfahrt zur Käsemacherwelt in Heidenreichstein mit Führung, Verkostung und anschließendem Mittagessen. Im Anschluss ging die Fahrt weiter nach Schrems zu einer interessanten Führung und Besichtigung der dortigen Unterwasserwelt mit Teilnahme an der Fischotterfütterung. Den Abschluss des gemütlichen Ausfluges war ein Besuch des Heurigenbetriebes der Familie Hochmeister in Kollnbrunn!



Wir backen täglich frisch!

Gebäck & Co

Wölfl



2130 Eibesthal
Markusstrasse 11



2193 Wilfersdorf
Marktplatz 4

Ministrantenolympiade des Dekanates in Wilfersdorf

Über 70 Ministranten aus der Region verbrachten am Pfingstdienstag den Nachmittag in Wilfersdorf bei der Ministrantenolympiade des Dekanates Mistelbach-Pirawarth. Bei 12 Bewerbungen stellten die Kinder Geschicklichkeit, Wissen, Sportlichkeit und Fingerspitzengefühl unter Beweis. Manchmal entschied vielleicht auch einfach das Glück. Zahlreiche Helfer aus unseren Pfarren und Umgebung betreuten die begeisterten Kinder bei den Spielstationen. Gewertet wurde in drei Altersgruppen und so konnte Pfarrer Ernst Steindl mit dem Olympischen Team bei der Siegerehrung 9 Pokale überreichen. Die Pfarre Wilfersdorf beherbergt als Veranstalter den Wanderpokal bis zur nächsten Ministrantenolympiade.



Renovierung „Weißes Kreuz“ in Bullendorf

Nachdem das „Weiße Kreuz“ bei der Ortseinfahrt von Bullendorf durch einen bis dato unbekanntes Fahrzeuglenker schwer beschädigt wurde, erstrahlt dieses heute wieder im neuen Glanz. Der Bildstock wurde in den letzten Monaten renoviert und in den Urzustand gebracht, Blumen wurden gesetzt und das Umfeld wurde wieder ansehnlich gemacht!

Ein großes Dankeschön gebührt den vielen Freiwilligen, welche ganzjährig unzählige Stunden für die Pflege und Erhaltung eines sauberen Ortsbildes und Umfeldes aufbringen sowie Brauchtum und Tradition pflegen und auch leben – Danke!

Neuer Vorstand des Dorf- und Verschönerungsvereines Wilfersdorf

Im Mai fand die Generalversammlung des Dorf & Verschönerungsvereines statt. Der Obmann des Vereines berichtete über die Aktivitäten der letzten 4 Jahre.

Wilfersdorf weihnachtlich und österlich schmücken, den Ort mit Blumen Verschönern und über Projekte der



Am Bild: Andreas Eichler, Fritz Ackermann, Beate Bauer, Hans Hauger, Eva Dersch, Stefan Kraus u. Josef Tatzber

Dorferneuerung. Thema war auch die Umgestaltung des Bahnhofs Wilfersdorf-Hobersdorf, zu dem Mag. Andreas Eichler referierte. Nach Entlastung des Kassiers und des Vorstandes wurde der neue Vorstand einstimmig gewählt. Der neue/alte Obmann bedankt sich für das Vertrauen bei den Anwesenden und bei den Mitglieder des Vorstandes, dass sie ihre Zeit für den Dorf & Verschönerungsverein zur Verfügung stellen.



Tierarztpraxis Dr. Isabel Hanisch

Tag der offenen Tür

2. September 2017

Beginn um 11.00 Uhr

Das genaue Programm und auch der Ersatztermin bei Regenwetter sind ab Anfang August auf der Homepage ersichtlich.

Der Reinerlös kommt der Kastration von Streunerkatzen zugute

Genauere Infos unter:

www.tierarztpraxis.hanisch.at



Buchengasse 7 • 2193 Wilfersdorf • ☎ 0699/150 979 25 • 02573/254 95
www.tierarztpraxis.hanisch.at



VERANSTALTUNGSKALENDER

JUNI 2018				
Premiere Schlossfestival „Sissy“	Kulturkooperation Schlossfestival	29.06.	20:30	Liechtenstein Schloss Wilfersdorf
Schlossfestival „Sissy“	Kulturkooperation Schlossfestival	30.06.	20:30	Liechtenstein Schloss Wilfersdorf
JULI 2018				
Schlossfestival „Sissy“	Kulturkooperation Schlossfestival	05.-07.07.	20:30	Liechtenstein Schloss Wilfersdorf
Schlossfestival „Sissy“ Zusatztermin	Kulturkooperation Schlossfestival	08.07.	19:30	Liechtenstein Schloss Wilfersdorf
Bründlwallfahrt	Pfarre	8.07.	6:00	Start bei Kirche Wilfersdorf
Vernissage - Maria Fried	Kultur- und Tourismusverein Liechtenstein Schloss Wilfersdorf	13.07.	19:00	Liechtenstein Schloss Wilfersdorf
Buchpräsentation „Mühlen an der Zaya“	Kultur- und Tourismusverein Liechtenstein Schloss Wilfersdorf	14.07.	19:00	Liechtenstein Schloss Wilfersdorf
Offene Kellertür	Weinbauverein Ebersdorf	21.07.	16:00	Kellergasse „Ladenberg“
Alten- und Krankenfest	Pfarre Wilfersdorf	22.07.	15:00	Pfarrgarten Wilfersdorf
Beachvolleyball-Turnier	USV-Bullendorf	28.07.	14:00	Sportplatz Bullendorf
AUGUST 2018				
FF Heuriger mit Nasslöschbewerb	Freiwillige Feuerwehr Wilfersdorf	04.08.	15:00	Feuerwehr Haus Wilfersdorf
FF Heuriger	Freiwillige Feuerwehr Wilfersdorf	05.08.	10:00	Feuerwehr Haus Wilfersdorf
Humorvortrag - „Zeit des ErLachens“	Gesunde Gemeinde	11.08.	19:00-20:30	Liechtenstein Schloss Wilfersdorf
Kellergassenfest	KVV Bullendorf	15.08.	9:30	Fuchsenweg
Kellerfest der Hofkellerei Liechtenstein	Hofkellerei Stiftung Fürst Liechtenstein	24.08.	17:00	Hofkellerei Stiftung Fürst Liechtenstein
Kellerfest der Hofkellerei Liechtenstein	Hofkellerei Stiftung Fürst Liechtenstein	25.08.	15:00	Hofkellerei Stiftung Fürst Liechtenstein
Vernissage Karikaturen über das Projekt „Drei Grazien“	Kultur- und Tourismusverein Liechtenstein Schloss Wilfersdorf	25.08.	19:00	Liechtenstein Schloss Wilfersdorf
Schlosskirtag - „Aufg’sperrt is“	Kultur- und Tourismusverein Liechtenstein Schloss Wilfersdorf	25.08.	14:00	Liechtenstein Schloss Wilfersdorf
Schlosskirtag - Messe und Frühschoppen	Kultur- und Tourismusverein Liechtenstein Schloss Wilfersdorf	26.08.	9:45	Liechtenstein Schloss Wilfersdorf
Weinherbst Offenen Kellertür in Bullendorf	Weinbaubetriebe Bullendorf	30.-31.08.	16:00	Kellergasse Fuchsenweg
SEPTEMBER 2018				
Weinherbst Offenen Kellertür in Bullendorf	Weinbaubetriebe Bullendorf	01.-02.09.	16:00	Kellergasse Lindengasse
Weinherbst-Wandertag	FC-Wilfersdorf	02.09.	7:30	Tomba’s Heurigenstadl
Tag der offenen Tür	Dr. Isabel Hanisch	02.09.	11:00	Buchengasse
Hoffest mit Sautanz	Weinbaubetriebe Ebersdorf	07.09.	16:00	Winzerhof Tatzber
Tag der offenen Tür	Kinderfreunde	07.09.	17:00	Clubraum in der Volksschule
Dirndlgwandsonntag	NÖ-weit	09.09.		Ganz Niederösterreich
Erntedank Bullendorf	Pfarre Bullendorf	09.09.	8:15	Kirche Bullendorf
Kinderspielwandertag	Kinderfreunde	13.09.	17:00	Treffpunkt: Clubraum in der Volksschule
Erntedank Wilfersdorf	Pfarre Wilfersdorf	16.09.	14:00	Umzug von Pfarrgarten zum EKM
Kürbisschnitzen	Kinderfreunde	21.09.	17:00	Clubraum in der Volksschule

Kinderfreunde übergeben das Spielgerät „Karussell“

Am 27. April 2018 übergab die Kinderfreund-Ortsgruppe Wilfersdorf dem Dorferneuerungsverein Hobersdorf das neue Spielgerät „Karussell“.

Die Kinderfreunde als Familienorganisation engagieren sich in vielen Bereichen wie z.B. Kinderbetreuung, Spielfeste usw. In diesem Sinne ist auch diese Spende zu sehen, die einerseits das spielerische Miteinander und andererseits den Bewegungsdrang der Kinder fördern soll.

Das Karussell wird von den Kindern und Jugendlichen schon fleißig genutzt und wie wir auch sehen, haben auch Mamas und Papas ihre Freude daran.

Im Bild: Christine Mock, Hans Peter Hömstreit, Gabriele Körbel und Hermann Geyer.



„SÖWA GMOCHT“

Dinge selbst zu machen liegt im Trend. Egal ob es ums Bauen und Handwerken geht, um Hand- und Hausarbeit, um den Garten oder ums Kochen, Backen und Genießen. Die neue Initiative „SÖWA GMOCHT“ der Energie- & Umweltagentur NÖ widmet sich dieser Bewegung.

Durch den bewussten Umgang mit Ressourcen in allen Lebensbereichen leisten sie auch einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz. Außerdem hat Selbstgemachtes einen individuellen Wert und macht stolz auf das Erreichte.



Egal in welchen Bereichen, ob beim Bauen und Handwerken, beim Gärtnern, Ernten, Kochen, Backen und Zubereiten oder bei der Handarbeit – „SÖWA GMOCHT“ ist einfach am besten.“

Eine Bauanleitung für eine Unterkunft für Wildbienen sowie Tipps zum richtigen Standort und zu den passenden Futterpflanzen finden Sie hier genauso wie eine Anleitung zum Bau eines Blumenregals aus alten, ausgedienten Paletten. Oder wie Sie aus pflanzlichem Glycerin und ein paar Zutaten einfach Naturseifen herstellen können, besonders für sensible Haut und für Kinder sehr gut geeignet.

Anregungen und Tipps zum Selbermachen finden Sie unter www.doityourself-noe.at.



Öffnungszeiten im Altstoff-Sammelzentrum Bullendorf

Sommerbetrieb:

Mittwoch 17:00 – 19:00 Uhr

Samstag 10:00 – 12:00 Uhr

Winterbetrieb:

Samstag 10:00 – 12:00 Uhr

Die Umstellung von Sommer- auf Winterbetrieb und umgekehrt erfolgt jeweils mit der allgemeinen Zeitumstellung.

Impressum: Eigentümer, Herausgeber:

Marktgemeinde Wilfersdorf

Marktplatz 12-16, 2193 Wilfersdorf

Telefon: 02573/2366-0, Fax: 02573/2366-18

NOTRUF: 0664/121 90 10

gemeindeamt@wilfersdorf.gv.at

www.wilfersdorf.gv.at

Erscheinungszyklus: 4x jährlich (mind.)

Auflage: 1100 Stk.

Verteilung als Print- und Onlinemedium

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird keinerlei Haftung übernommen. Änderungen, Druckfehler oder Irrtum vorbehalten.

